Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

| | | |
|---|---|---|
| **Beschlussvorlage** | Geschäftsbereich | GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 104 - Straßen und Verkehr |
| | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Sven Ulomek<br>563 5162<br><br>ulomek@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 07.10.2024 |
| | **Drucks.-Nr.:** | **VO/1212/24**<br>öffentlich |

| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
|---|---|---|
| **20.11.2024** | **BV Elberfeld** | **Entscheidung** |

**Bürgeranregung nach § 24 GO NRW; Versetzung der Poller Friedrichstraße/Willy-Brandt-Platz**

**Grund der Vorlage**

Entscheidung über die Bürgeranregung 329 / 24 nach § 24 GO vom 07.08.2024.

**Beschlussvorschlag**

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

**Einverständnisse**

Entfällt

**Unterschrift**

Ohrndorf

**Begründung**

Durch die Bürgeranregung sollen vorhandene Poller im östlichen Bereich vor dem Gebäude Friedrichstraße Nr.51 (zwischen Willy-Brandt-Platz und Wilhelmstraße) bis auf einen halben Meter an die Fahrbahn versetzt werden. Als Begründung wird unter anderem auf die geringe vorhandene Gehwegbreite, von etwa 80cm und die aktuelle, aus Sicht des Antragstellers wohl entbehrliche Nutzung der Fläche zwischen Fahrbahn und Poller als Parkfläche verwiesen.

Tatsächlich ergibt sich die gesamte Gehwegbreite aber aus der Gesamtheit der oben beschriebenen städtischen Fläche (ca. 80cm) und dem im Privatbesitz befindliche Bereich

unter der Friedrichkolonaden, welcher aufgrund der Festsetzung in dem Bebauungsplan Nr.1166 für den Fußgängerverkehr freigehalten werden.
Aus den vorgenannten Gründen besteht aus straßenbaulicher und Sicht des Fußgängerverkehrs keine Notwendigkeit, die vorhandenen Poller zu versetzen.

**Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

x neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: